

## GIEBEL Sense

### Abschnitt 1: Angaben zum Hersteller

**Giebel FilTec GmbH**  
Carl-Zeiss-Str. 5  
74626 Bretzfeld Deutschland  
Tel. +49 79 46 94 44 01 0  
E-Mail [info@gf-dry.com](mailto:info@gf-dry.com)



### Abschnitt 2: Produktübersicht



Versionen (Prototypen)

<b>GIEBEL Sense Modbus RTU</b>	<b>GS-RTU</b>
<b>GIEBEL Sense Modbus analog</b>	<b>GS-A</b>

#### Verwendete Materialien

PA, NBR , Edelstahl

#### REACH-Hinweis

Keine nennungspflichtigen Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

## Abschnitt 3: Struktur und Materialien

<b>Verwenden</b>	Überwachen Sie den Adsorberstatus über Modbus RTU oder eine analoge Verbindung
<b>Gehäusematerial</b>	PA
<b>Dichtungsmaterial</b>	NBR
<b>Betriebstemperatur</b>	-40°C - +80°C
<b>Verbindung</b>	M12 A-kodierter 4-poliger Stecker

## Abschnitt 4: Technische Daten



	GS-RTU	GS-A
Gesamtgewicht [kg]	0,6	0,6
Länge [mm]	70	70
Breite [mm]	60	60
Höhe [mm]	30	30
Verbindung	M12 A-kodierter 4-poliger Stecker	M12 A-kodierter 4-poliger Stecker

## Abschnitt 5: Lagerung

Dieses Produkt kann bis zu **zwei Jahre** in dunkler und trockener Umgebung gelagert werden. Die Lagertemperaturen sollten zwischen -10° und 30°C liegen.

## Abschnitt 5: Installation und Inbetriebnahme

1. Entfernen Sie den Stopfen, der das 8-mm-Loch am GIEBEL Sense-Adapter des Adsorbers verschließt
2. Stecken Sie das kleine Röhrchen des Sensors bis zur Dichtung in das 8-mm-Loch.
3. Schrauben Sie den Sensor mit Hilfe der vier M3-Schrauben fest auf den Adapter
4. Stecken Sie das Kabel des Systems auf den M12-Stecker
5. Anweisungen zum Einrichten der Modbus RTU- oder Analogverbindung mit dem System finden Sie im jeweiligen [Datenblatt des Sensors](#)



## Abschnitt 8: Entsorgung

### Entsorgung

Am Ende seiner Lebensdauer muss das Gerät entsprechend den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

## Abschnitt 9: Risiko- und Gefahrenanalyse

### 1. In das System strömt feuchte Luft

#### Poröse Dichtungen

An den porösen Stellen kann feuchte Luft in den Adsorber bzw. in das System einströmen. Dadurch ist eine vollständige Trocknung nicht möglich und es gelangt feuchte Luft in das System. Der Sensor zeigt die genaue Belastung nicht an.

#### Lose Schrauben

Wenn die Schrauben nicht fest genug angezogen sind, kann feuchte Luft zwischen Sensor und Adsorber eindringen

## **2. Sensor ist beschädigt**

### Materialbeständigkeit

Dabei sind die Umgebungs- und Betriebsbedingungen zu berücksichtigen. Eine aggressive Umgebung oder Flüssigkeit im Behälter kann den Sensor und/oder die elektrischen Teile beschädigen.

### Temperaturbereich

Die Umgebungs- und Betriebstemperaturen sollten den angegebenen Bereich nicht überschreiten oder unterschreiten, da sonst der Sensor beschädigt werden kann.

### Unsachgemäße Handhabung

Falsche oder unsachgemäße Handhabung kann zur Beschädigung des Sensors führen. Die empfohlene Installation ist zu beachten.

### Starke Vibrationen

Starke Vibrationen der Anlage können den Sensor beschädigen.

### Druckbereich des Systems

Der Adsorber sollte keinem Über- oder Unterdruck von mehr als 0,5 bar ausgesetzt werden, da sonst der Sensor beschädigt werden kann.

### Reinigung des Sensors

Zur Reinigung des Gehäuses empfiehlt sich die Verwendung einer milden Seife in Kombination mit Wasser. Die Verwendung von Bremsenreiniger kann zu Schäden am Gehäuse und an der Dichtung führen. Auf jeden Fall sollte der Feuchtigkeitssensor im Rohrrinneren nicht direkt Wasser oder anderen Medien ausgesetzt werden.

### Fehlfunktion der Sensormesswerte

Die PTFE-Membran im Adsorberrohr sollte nicht entfernt werden, da sie sonst die Genauigkeit des Feuchtigkeitssensors beeinträchtigen könnte.

Darüber hinaus kann der Sensor zurückgesetzt werden, wenn er aus- und wieder eingesteckt wird.

## Abschnitt 10: Wartungsplan

### 1. Dichtungen auf Verschleiß prüfen

Kontrolle Der am Sensor verbaute O-Ring muss auf einwandfreien Zustand überprüft werden. Das bedeutet, dass es keine Anzeichen von Sprödigkeit aufweisen darf.

Zyklus halbjährlich

Maßnahmen Bei bestehenden Schäden sollte eine neue Abdichtung eingesetzt werden.

### 2. Überprüfen Sie die PTFE-Membran

Prüfung Die PTFE-Membran im Inneren des Adsorbers muss auf einwandfreien Zustand überprüft werden. Das heißt, es darf weder zu stark verschmutzt noch beschädigt sein.

Zyklus halbjährlich

Maßnahmen Bei bestehenden Schäden sollte eine neue PTFE-Membran eingesetzt werden.

### 3. Sichtprüfung des Sensors

Überprüfen Sie den Sensor inkl. Die Verbindung muss visuell auf Beschädigungen überprüft werden. Aufgrund verschiedener Umgebungs- oder Betriebsbedingungen kann es zu Schäden kommen.

Zyklus jährlich

Maßnahmen Bei Beschädigung des Sensors muss dieser komplett ausgetauscht werden, um die volle Funktionalität sicherzustellen.